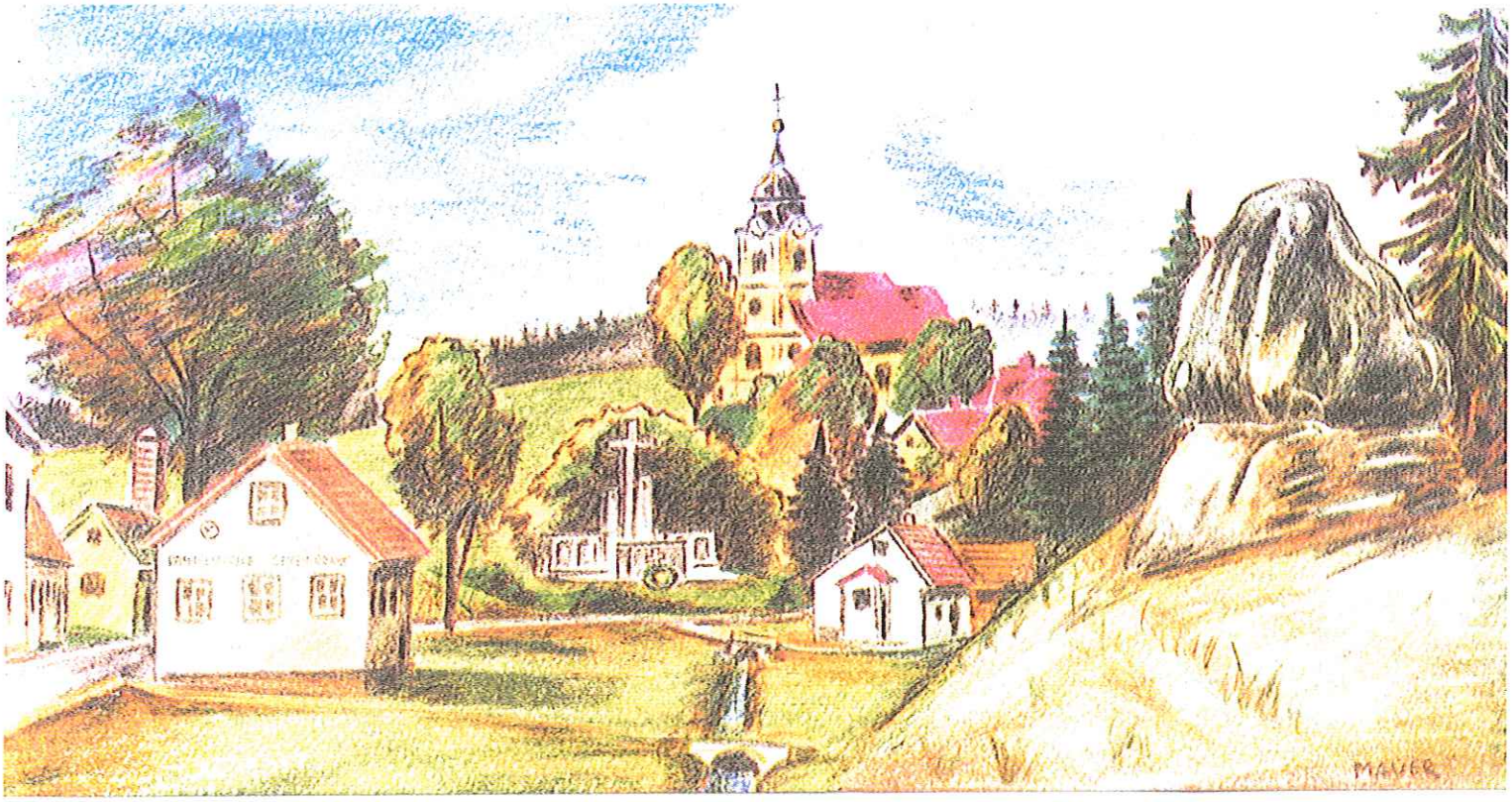
Informationsblatt
der
Gemeinde Haugschlag



Parteienverkehrszeiten:
Montag bis Freitag
von 8.00 bis 11.30 Uhr
Tel. 02865/8206
E-Mail: gemeinde@haugschlag.gv.at

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

Sprechstunden des Bürgermeisters:
Montag und Donnerstag
von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Impressum: Informationsblatt der Gemeinde Haugschlag
Medieninhaber (Verleger), Hersteller, Herstellungsort und Redaktion des Medienunternehmens: Gemeinde Haugschlag, 3874 Haugschlag 110
Name und Anschrift des Herausgebers: Bgm.Adolf Kainz
p.A. Gemeinde Haugschlag, 3874 Haugschlag 110

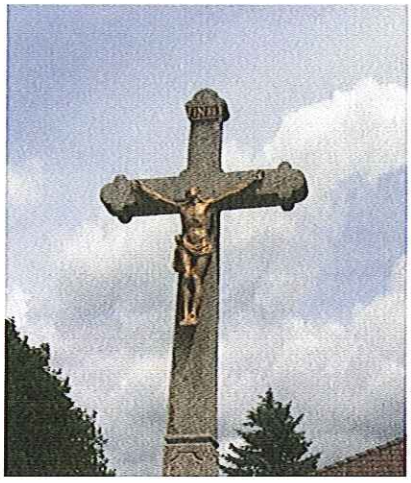
Aus dem Inhalt:

Impressum – Titelseite
Bericht des Bürgermeisters
Diverses/ Gratulationen
Volksschule Haugschlag
Kindergarten Haugschlag
Termine und Infos
Feuerbrand/ Österreich Rundfahrt
Verbrennen v. biogenen Materialien/ Ärztedienst
Sozial Aktiv/ Hilfswerk
Alfa-Telefon/ Österreich Liste – HD Sender
Werbung

Ab September 2015 gibt es in Reingers eine **Tagesbetreuungseinrichtung,** die von Kindern jeglicher Altersstufe besucht werden kann.
Die Tagesbetreuungsstätte befindet sich in der alten Post in Reingers und wird über die W4 Projects GmbH aus Ottenschlag abgewickelt. Dieses Unternehmen beschäftigt das Personal und ist für die Abrechnung sowie für das pädagogische Konzept verantwortlich.
Für die Eltern sind die **flexiblen Anmeldezeiten** (1 Woche im Vorhinein) eine große Hilfe. Kinder unter 3 Jahren werden vormittags und nachmittags betreut. Am Nachmittag können **auch Kindergarten- und Volksschulkinder** kommen und ein warmes Mittagessen genießen.
Die Förderungssituation würde sich verbessern wenn sich eine zweite Gemeinde daran beteiligt. Wir werden daher an dieser Kooperation (vorerst bis Ende 2017) teilnehmen. **Damit können auch Kinder unserer Gemeinde stundenweise gegen Gebühr in der Tagesbetreuungsstätte betreut werden.**

Für genauere Informationen stehen wir Ihnen selbstverständlich sehr gerne zur Verfügung bzw. können Sie auch über folgenden Link Näheres in Erfahrung bringen:

http://www.noe-kinderbetreuung.at/standorte/reingers/



Einen großen Dank möchten wir **Herrn Tomáš Hrdinka** aussprechen!

Herr Hrdinka, von Beruf Steinmetz, hat das Kreuz auf der Rottaler Straße und das Kriegerdenkmal **kostenlos** gereinigt und teilweise restauriert.

Werte GemeindebürgerInnen!
Liebe Jugend!

Als erstes möchte ich mich für die vielen lieben Glückwünsche zu meinen 60. Geburtstag herzlichst bedanken.
Habe mich sehr darüber gefreut.

Wurde vor einem Jahr die Innenrenovierung der Volksschule in den Ferien durchgeführt, so ist für die kommenden Ferien die Renovierung der Außenfassade geplant. Gesimseteile lösen sich und bröckeln ab, ebenso kleinere Flächen des Verputzes, neue Fensterbleche sind teilweise erforderlich und der Sockelputz löst sich auch auf größeren Flächen. Eine neue Eingangstür auf der Rückseite ist notwendig. Die Holzfenster auf der Vorderseite werden mit Blechstreifen zur Wasserabweisung versehen, damit in Zukunft keine Schäden auf der Fensterunterseite entstehen. Die Außenfassade und die Fenster werden neu gestrichen. Die geschätzten Gesamtkosten betragen ca. € 100.000,-.

<u>Gemeindestraßen, Güterwege</u>
Seit einigen Jahren versuchen wir, zusätzliche Finanzmittel für die Sanierung des Güterweges, der von der Landesstraße Richtung Josefsthal in die KG Rottal abzweigt, zu bekommen.
Weglänge ca. 3 km. Es wurden schon viele Ausbesserungsarbeiten durchgeführt, aber eine durchgehende Erneuerung (Durchfräsen und neue Asphaltdecke) ist höchst notwendig.
Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll hat Mitte 2014 beim Bürgermeisterstammtisch in Gmünd eine einmalige außerordentliche Zuwendung für Güterwege und Wegebau im ländlichen Raum zugesagt. Wobei 50 % der Aufwendungen die Gemeinden selbst tragen müssen.
Durch nachträgliche Gespräche konnte ein Drei-Jahres-Projekt daraus gemacht werden.
Dadurch sind die notwendigen Eigenmittel für diesen Zeitraum zu finanzieren.
Die Ausschreibung des Projektes ist schon draußen. Mit dem ersten Bauabschnitt soll heuer noch Mitte August begonnen werden.
Zusätzlich ist der Güterweg in den Waldhäuseln KG Haugschlag zwischen der Landesstraße 8183 und der Landesstraße 8186 Richtung Türnau auch noch im Programm für dieses Jahr.
Ein besonderer Dank gilt daher unserem Landeshauptmann für diese außerordentliche Unterstützung.
Im September ist geplant, Schlammeintragungen vom Gemeindeteich teilweise zu räumen und anschließend die Geländerbalken durch Lärchenbalken zu ersetzen, diese haben eine längere Haltbarkeit. Diese Arbeit erfolgt unter Mitarbeit der Straßenmeisterei Schrems, herzlichen Dank dafür.
In der KG Haugschlag in der „Eckgasse" wird bei der neu errichteten Böschungsmauer ebenfalls ein Lärchengeländer montiert.
Zur Finanzierung der beiden Antriebsmotoren, der Mechanik und Steuerung des Lautwerkes der Kirchenglocken, wurde ein Kostenbeitrag von der Gemeinde von € 1.000,- geleistet
Für den Schul- und Kindergartenspielplatz wurde eine Balkenwippe angekauft und der Balancebalken abmontiert.

Zum Abschluss wünsche ich allen Einwohnerinnen und Einwohnern sowie Gästen einen schönen und erholsamen Sommer, den Kindern schöne Ferien sowie den Landwirten eine ertragreiche Ernte.

Ihr Bürgermeister

Adolf Kainz

Am Palmsonntag, den 29.März 2015, fand nach der Hl. Messe ein Fastensuppenessen der Faschingsgilde Haugschlag statt. Die Erlöse wurden für die Reparatur des Läutwerkes gespendet.

Foto: Ernst Mantsch

Am 26.April 2015 fand in der Pfarrkirche die Erstkommunion statt. Zusammen mit Pfarrer Mag. Schlosser, Diakon Gerhard Lembacher, den Lehrerinnen Elfriede Fürnsinn, Caroline Zimm, Denise Werbinek, Hildegard Müllner, der Volksschuldirektorin Andrea Kellner, dem Lehrer Alfred Bachofner und den Bürgermeistern Adolf Kainz und Andreas Kozar feierten die sechs Kinder der 2. Klasse Volksschule Reingers die Erstkommunion.

Foto: Christian Freitag

Erstkommunionkinder: Magdalenka Hrdinkova, Anna Scherzer, Colin Kainz, Lena Mader, Jonas Biedermann und Julian Pfeffer.
Ministranten: Lea und Jessica Decker, Lena Biedermann, Sophie Okrina, Anna Biedermann und Anna Gabler

Am 3.Mai 2015 fand in der Pfarrkirche die Florianimesse statt. In diesem feierlichen Rahmen wurde Sandra Reisner als neue Kameradin angelobt.

Foto: Ernst Mantsch

Am 04. Juni 2015 lud die Faschingsgilde Haugschlag im Anschluss an die Hl. Messe zum Pfarrkaffee. Die Erlöse wurden der Pfarrkirche für die Innenausstattung gespendet.

Edith Formanek, Mathilde Anibas, Gertraude Zimmel, Margarethe Reisner, Herta Zach, Elisabeth Mantsch, Roswitha Breinhölder, Irene Kainz, Berta Neubauer, Veronika Böhm

Foto: Ernst Mantsch

Dabei sein ist alles hieß es wieder am **06. Juni 2015** in Haugschlag. Denn bereits zum 6. Mal ging die **Kinderolympiade** über die Bühne!

Bei wunderschönem Wetter fanden sich zahlreiche Kinder und deren Fans am Sportplatz ein. In 3 verschiedenen Altersgruppen haben sich **die 48 "Olympioniken"** bei 7 verschiedenen Spielen gemessen. In der jüngsten Altersgruppe (Jahrgang 2010-2012) gewann der Lokalmatador aus Haugschlag, **Thomas Brunner** vor **Felix Weinstabl** und **Jonas Goigitzer**. In der mittleren Gruppe (2006-2009) setzte sich **Elisabeth Hauser** vor **Emily Huber** und **Jonas Dobretsberger** durch. Bei den Älteren (2002-2005) hatte **Damian Popescu** die Nase vorn und siegte vor **Jonas Biedermann** und **Anna Gabler**. Nach den Spielen gab es noch ein Gewinnspiel sowie ein Eis von der Volksbank, köstliche Grillhendl sowie etwas Abkühlung von der Feuerwehr. Bei der Siegerehrung erhielt jedes Kind eine Medaille und eine Urkunde sowie einen Pokal für die besten 3 in jeder Gruppe. "*Eine wunderschöne Veranstaltung, die wir als Jugendverein gerne für "unseren Nachwuchs" weiter machen werden. Für die viele Arbeit die dabei anfällt möchte ich mich bei den Mitgliedern der Dorfjugend Haugschlag, der Gemeinde Haugschlag, der Freiwilligen Feuerwehr Haugschlag, der Grillcrew Haugschlag, den backenden Müttern und Großmüttern für die Mehlspeisen sowie der Volksbank Litschau bedanken*", sagte Gerald Schierer, Obmann der Dorfjugend Haugschlag. (Bericht zur Verfügung gestellt von der Dorfjugend, Foto: Christian Freitag)

Wir gratulierten ...

...Herrn Alexander und Frau Petra Hofbauer aus Türnau zur Geburt von Tochter Emma am 06. März 2015 (mit am Foto Tochter Emily).

...Frau Sonja Mader und Herrn Hannes Straka aus Rottal zur Geburt von Tochter Annika am 05. April 2015.

...zum 90. Geburtstag von Frau Johanna Koppe aus Haugschlag.
Es gratulierten Herr Bgm. Adolf Kainz, GR Irene Beck, Tochter Ilse Schwarzinger sowie die Enkelinnen Sabrina und Alexandra Schwarzinger, Chihuahua-Rüde Charlie war ebenfalls unter der Gratulantenschar.

Foto: Christian Freitag

Wir gratulierten ...

...zur **Goldenen Hochzeit** von Hermann und Maria Gutleber aus Rottal.
Mit am Foto: Bgm. Adolf Kainz, Vizebgm. Karl Proll und GGR Franz Kuben.

Foto: Christian Freitag

Foto: Christian Freitag

... zur **Diamantenen Hochzeit** von Franziska und Franz Nosko aus Rottal.
Im Bild von links stehend: Pflegebetreuerin Mariana Marinescu, Karl Böhm jun., Romana Nosko; sitzend: Bgm. Adolf Kainz, Franz Nosko jun., Karin Nosko, die Jubilare: Franziska und Franz Nosko, Brigitte Kössner, Herbert Kössner und GGR Franz Kuben.

Am 26.Mai 2015 feierte Herr Bgm. Adolf Kainz seinen 60. Geburtstag.

Es gratulierten: die **Freiwillige Feuerwehr** Haugschlag,

...die Vertreter der **Gemeinde Reingers**,

...der **Seniorenbund**,

...die **Dorfgemeinschaft Griesbach**

und die **Mitarbeiter** der Gemeinde Haugschlag.

Am 5. Mai lernten die Kinder der 3. und 4. Schulstufe unsere Landeshauptstadt St. Pölten kennen. Bei einer Stadtführung erfuhren sie Interessantes über die Geschichte der Stadt bevor es am Nachmittag ins Regierungsviertel ging

Für die Teilnahme am Raiffeisen-Malwettbewerb wurden die Kinder auch heuer wieder mit Preisen belohnt, die Herr Kerschbaum überreichte.

Zum Geburtstag unseres Herrn Bürgermeister brachten die Kinder und Lehrer der Volksschule ein Ständchen dar und überreichten ihm die besten Glückwünsche.

Wir möchten uns zum herannahenden Schulschluss ganz herzlich bei allen für die gute Zusammenarbeit bedanken, ganz besonders für die vielen gesunden Jausen mit denen wir von den Eltern verwöhnt wurden.

Wir wünschen allen einen erholsamen Sommer und freuen uns auf den Schulstart 2015/16.
VOL Hildegard Müllner, VOL Caroline Zimm , VD Andrea Kellner

Was war/ist los im Kindergarten Haugschlag

So schnell vergeht die Zeit und das Ende des Kindergartenjahres 2014/15 naht.

Am 20. Jänner war Kindergarteneinschreibung für das kommende Jahr. Voraussichtlich beginnen 4 neue Kinder.

Sophie Okrina, Emily Hofbauer, Biedermann Florian, Lea Decker, Oertel Saymen und **Hrdinka Karel** wechseln im September in die Volksschule.

Wir wünschen einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt.

Ein Höhepunkt in diesem Fasching war unser **Indianerfest** . Gleich in der Früh verkleideten wir uns mit selbstgemachten Kostümen, die Kinder wurden geschminkt und jedes Kind bekam einen Indianernamen wie z.B.: Strahlender Stern, Bunter Regenbogen, Tanzende Schlange. Mit vielen verschiedenen Spielen und Aktivitäten gestalteten wir unseren Vormittag abwechslungsreich.

1 x im Monat durften wir mit dem Postbus in den Turnsaal nach Reingers fahren. Da wir leider in unserem Gruppenraum nicht viel Platz für Bewegung haben, genießen die Kinder den Turntag in Reingers sehr. Viele verschiedene Stationen und Turngeräte werden aufgebaut und erprobt.

Am Freitag vor den Osterferien machten wir uns in der Volksschule in Haugschlag auf die Suche nach unseren verschwundenen Ostertüten. Jedes Kind konnte die eigene Tüte finden. Das war aufregend.

Im April kam Frau Martina Moldaschl mit kleinen Hühnerküken zu uns. Alle Kinder waren sehr neugierig und wer wollte konnte die Küken halten und streicheln.

Auch eine Muttertagsfeier durfte heuer nicht fehlen.

Am 8 Mai um genau 10°° Uhr wurden die Mamas von ihren Kleinen mit Liedern, einem Glückwunschspruch und einer entspannenden Massage verwöhnt. Im Anschluss servierten die Kinder Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.

Unseren Herrn Bürgermeister sangen wir ein schönes Geburtstagslied im Gemeindeamt worüber er sich sehr freute.

Natürlich könnte ich noch über viel mehr berichten, doch das würde den Rahmen sprengen.

FOTOS ZU ALLEN ANDEREN AKTIVITÄTEN UND EREIGNISSEN FINDEN SIE AUF DER HOMEPAGE DER GEMEINDE HAUGSCHLAG!

Zum Schluss möchten wir uns noch beim Sportverein Haugschlag über eine Spende von 1000,-- Euro herzlichst bedanken. Die Kinder dürfen sich über ein neues Magnetspiel, weiche Bausteine, ein großes Schwungtuch und ein schönes Blumenholzspiel freuen. DANKE

Das Kindergartenteam freut sich über die gute Zusammenarbeit mit den Eltern und mit der Gemeinde. Wir hoffen auch weiterhin auf sie zählen zu können.

Einen schönen Sommer und liebe Grüße wünschen

Barbara, Waltraud und Erika

Liebe Mitglieder des Österreichischen Roten Kreuz - Bezirksstelle Litschau

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
LITSCHAU

Leider wird es alljährlich immer schwieriger, den Mitgliedsbeitrag (2015: 21€) durch freiwillige Helfer einzusammeln.

Die Bezirksstelle Litschau hat sich nun entschlossen, den Beitrag durch eine Aussendung (ein Muster siehe unten abgebildet) über das Rote Kreuz NÖ durchzuführen, welche Sie bereits erhalten haben, oder Ihnen in den nächsten Tagen zugestellt wird.

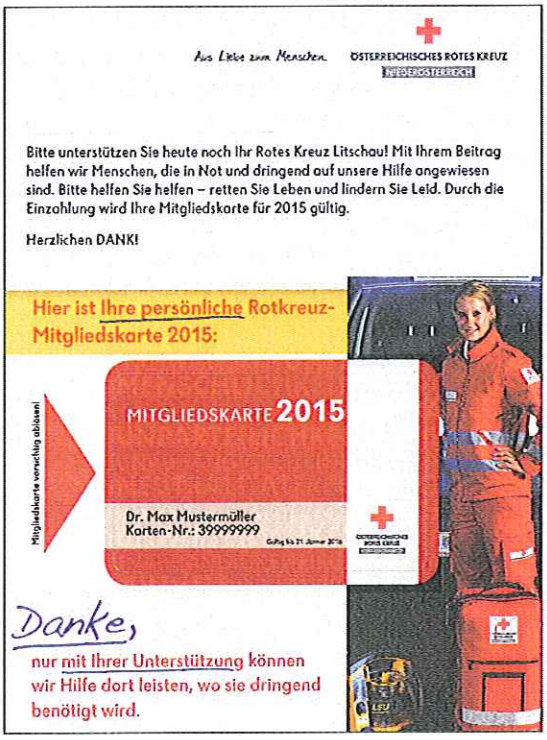
Nun ersuchen wir Sie auf diesem Weg, den Mitgliedsbeitrag 2015 mittels des zugestellten Zahlscheines zu überweisen. Auch für eine Spende sind wir natürlich sehr dankbar. Beides kommt ausschließlich der Bezirksstelle Litschau zu Gute.

Wir hoffen für diese Maßnahmen auf Ihr Verständnis – unabhängig davon werden uns aber weiterhin bemühen mit unseren Diensten jederzeit zur Verfügung zu stehen wenn Sie uns brauchen.

Bei Unklarheiten/Fragen ersuche wir Sie nachstehende Telefonnummer zu kontaktieren.

Die Bezirksstelle Litschau

Alfred Wald
Kassier, Bezirksstelle Litschau
0664/1941188



Termine – Infos – Termine – Infos – Termine

Am 25.07.2015 findet im Gasthof Mader das alljährliche **Schmankerlfest** statt.

Am 15.08.2015 findet in Griesbach ein **Kinder Fischen** und am 16.08.2015 ein **Erwachsenen Fischen** statt.

Öffnungszeiten **Altstoffsammelstelle** im August, September und Oktober:

7. August 2015
4. September 2015
2. und 3. Oktober 2015
Jeweils von 08:00 – 10:00 Uhr

Silofoliensammlung: 17. September 2015 – 08:30 bis 08:45 Uhr beim Gemeindeparkplatz.

Baum- und Strauchschnitt: 5. – 27. Oktober 2015

Feuerbrand

Beschreibung und Erkennung von Feuerbrand

Feuerbrand wird durch das Bakterium Erwinia amylovora verursacht und ist eine meldepflichtige Krankheit an Obst und Ziergehölzen, beispielsweise an Birne, Apfel, Quitte, Weiß- und Rotdorn, Zwergmispel, Scheinquitte, Eberesche und Feuerdorn. Beeren-, Steinobst und Koniferen werden jedoch nicht befallen. Für Menschen und Tiere ist die Krankheit ungefährlich, dennoch sollten befallene Pflanzen wegen der hohen Verschleppungsgefahr nicht angefasst werden. Die zuständige Behörde kann je nach Bundesland zum Beispiel die Kreisverwaltung oder das Landesamt für Landwirtschaft sein. Symptome für Feuerbrand sind beispielsweise, dass im Frühjahr und Sommer die Blüten verwelken und die Blätter braun bis schwarz werden, sodass sie wie verbrannt aussehen. Feuerbrand an Bäumen und Sträuchern kann man auch daran erkennen, dass sich die Triebspitzen nach unten biegen. Bei günstigen Bedingungen, also feucht-warmem Wetter, vermehrt sich der Erreger äußerst rasch und an den Infektionsstellen der befallenen Triebe und Früchte tritt erst farbloser, dann gelb-brauner Bakterienschleim aus. Im Winter sind meist krebsähnliche und abgestorbene Stellen an Stämmen und Ästen zu sehen. Eine endgültige Diagnose muss immer von einem Fachmann des Pflanzenschutzamtes gestellt werden.

Bekämpfung von Feuerbrand

Zur Bekämpfung von Feuerbrand gibt es kein zugelassenes, effizientes Pflanzenschutzmittel. Es ist möglich, dass die zuständige Behörde eine Quarantänezone von bis zu 5 km um die betreffenden Grundstücke anordnet. Um ein Übergreifen von Feuerbrand auf andere Wirtspflanzen zu vermeiden, werden die befallenen Bäume und Sträucher exakt ausgeschnitten und gegebenenfalls sogar gerodet und verbrannt. Wirtspflanzen, die befallen oder befallsverdächtig sind, dürfen nicht von ihrem Standort entfernt werden. Da der Feuerbrand auch durch Bienen verbreitet werden kann, ist es möglich, dass die zuständige Behörde verordnet, dass Bienen nicht im abgrenzenden Gebiet gehalten oder in dieses gebracht werden dürfen. Über weitere Maßnahmen informiert die zuständige Behörde.

LITSCHAU – Start der 2. Etappe

Die 67. Österreich-Rundfahrt durchquert am **06. Juli 2015 mit Startpunkt in Litschau** den Bezirk über Gmünd, Weitra und Bad Großpertholz, ehe die Gruppe nach Oberösterreich bis Grieskirchen weiterfährt. 196,1 Kilometer und 1.822 Höhenmeter gilt es bei dieser Etappe zu bewältigen.

Das Publikum hat bereits **ab 09:00 Uhr** die Möglichkeit einen Hauch a la "Tour de France" zu schnuppern. Im Rahmen des Unterhaltungsprogrammes, das **ab 10:00 Uhr** von der **Stadtkapelle Litschau** bestritten wird, können Sie am **Stadtplatz** die spannenden Momente hautnah miterleben.
Die Sportler nehmen um 11:00 Uhr direkt am Stadtplatz in Litschau ihre Fahrt auf, nach einer Promotions-Runde erfolgt dann um 11:08 Uhr der eigentliche Start auf der Gmünder Straße.

Verbrennen von biogenen Materialien außerhalb von Anlagen die wesentlichsten Neuerungen bzw. Bestimmungen

Für das Verbrennen von biogenen Materialien im Freien sind in der Vergangenheit zunehmend strengere Regelungen eingeführt worden. Nunmehr ist durch § 3 Abs. 1 des Bundesluftreinhaltegesetzes **sowohl das punktuelle als auch das flächenhafte Verbrennen von biogenen Materialien** sowie das Verbrennen nicht biogener Materialien außerhalb dafür bestimmter Anlagen **grundsätzlich verboten**!!

Von diesem Verbot sind folgende Ausnahmen festgelegt:

- das Verbrennen im Freien im Rahmen von Übungen zur Brand- und Katastrophenbekämpfung
- Lagerfeuer und Grillfeuer
- das Abflammen im Rahmen der integrierten Produktion bzw. biologischen Wirtschaftsweise
- das punktuelle Verbrennen von geschwendetem Material in schwer zugänglichen alpinen Lagen zur Verhinderung der Verbuschung

Zusätzlich wurden vom Landeshauptmann mit Verordnung (LGBl. 8102/3-2) folgende Ausnahmen vom Verbrennungsverbot zugelassen:

- Räuchern im Obst- und Weingartenbereich als Maßnahme des Frostschutzes
- Feuer im Rahmen folgender Brauchtumsveranstaltungen:
  - Osterfeuer zu bestimmten Zeiten
  - Sonnwendfeuer zu bestimmten Zeiten
  - Johannesfeuer am 24. Juni
- Punktuelles Verbrennen von abgeschnittenem Rebholz und unerwünschtem Bewuchs auf Trockenrasenflächen in schwer zugänglichen Lagen von März bis April
- Punktuelles Verbrennen von biogenen Materialien, die auf Grund von Lawinenabgängen die Nutzbarkeit von Weideflächen in schwer zugänglichen alpinen Lagen beeinträchtigt
- Verbrennen von Pflanzen oder Pflanzenteilen, wenn sie von bestimmten Krankheiten oder Schädlingen befallen sind
- Verbrennen von Laub der Baumart Rosskastanie in der Zeit vom 15. August bis 30. Oktober

ÄRZTEDIENST

Juli bis September 2015

Samstag und Sonntag: von 7.00 bis 19.00 Uhr
ab 19.00 bis 7.00 Uhr: Tel.Nr.. 141

MR Dr. Gerald Ehrlich	**Litschau**	**Tel. 02865/455**
Dr. Werner Böhm-Michel	**Litschau**	**Tel. 02865/203**
Dr. Michael Patrick Müller	**Reingers**	**Tel. 02863/8244**
Dr. Josef Ziegler	**Brand**	**Tel. 02859/7320**

Juli 2015

04.+05.	Dr. Michael Patrick Müller
11.+12.	MR Dr. Gerald Ehrlich
18.+19.	Dr. Josef Ziegler
25.+26.	Dr. Michael Patrick Müller

August 2015

01.+02.	Dr. Werner Böhm-Michel
08.+09.	Dr. Michael Patrick Müller
15.+16.	MR Dr. Gerald Ehrlich
22.+23.	Dr. Josef Ziegler
29.+30.	Dr. Werner Böhm-Michel

September 2015

05.+06.	Dr. Michael Patrick Müller
12.+13.	MR Dr. Gerald Ehrlich
19.+20.	Dr. Josef Ziegler
26.+27.	Dr. Werner Böhm-Michel

Sozialarbeit Outplacement
Sozial Aktiv
Hans Czettel Str. 11
3950 Gmünd
Tel.: ++43 2852 526780
Fax.: ++43 2852 52678 13
www.sozialaktiv.at

Die Mitglieder des Sozialarbeitskreises Gmünd freuen sich, Ihnen mitteilen zu können, dass der neue Online Sozialratgeber für den Bezirk Gmünd fertig ist.

Er steht den Menschen im Bezirk ab sofort unter www.sozialratgeber-gmuend.at zur Verfügung!

HILFSWERK

Orientierungshilfe rund um Pflege und Betreuung

Der kostenlose Hilfswerk-Pflegekompass bietet Betroffenen und Angehörigen kompakte und maßgeschneiderte Informationen rund um Pflege und Bereuung. Bei der Pflegeberatung mit Hilfswerk-Experten werden dann individuelle Lösungswege aufgezeigt.

Menschen werden immer älter. Die Lebenserwartung in Niederösterreich liegt laut Statistik Austria bei Frauen bei 83,5 Jahren, bei Männern bei 78,1 Jahren. In den nächsten Jahren werden diese Zahlen weiter anwachsen. Das steigende Lebensalter heißt aber auch einen steigenden Pflegebedarf. Und genau hier setzt das Hilfswerk an. „Eine besondere Bedeutung kommt dem mobilen Pflege- und Betreuungsangebot zu. Denn es ist der natürliche Wunsch der Menschen, so lange wie möglich im eigenen Zuhause leben zu können", bekräftigt Hilfswerk-Präsidentin Michaela Hinterholzer. Derzeit werden in der Hauskrankenpflege und Heimhilfe über 8.000 Kundinnen und Kunden von den Fachkräften des NÖ Hilfswerks betreut (in ganz Niederösterreich sind es 16.000). Tendenz steigend. Denn laut NÖ Altersalmanach wird in unserem Bundesland eine Steigerung von fast 38 Prozent (!) bis ins Jahr 2026 erwartet.

Hilfswerk Pflegekompass – kompakt und kostenlos
Um auf diese Herausforderung bestmöglich vorbereitet zu sein, setzt das Hilfswerk auf Qualität der Angebote, Fachpersonal und auf breite Information zum Thema Pflege für Betroffene und Angehörige. Der brandneue „Hilfswerk Pflegekompass" wurde deswegen beim ersten Stopp der Hilfswerk Family Tour in Perchtoldsdorf erstmals den Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern präsentiert! Die multimediale Orientierungshilfe gibt dabei kompakte und maßgeschneiderte Infos zu den unterschiedlichsten Pflegethemen. Die Print-Broschüre kann ab sofort kostenlos bestellt werden unter 02742 249 oder unter service@noe.hilfswerk.at. Sie kann auch unter www.pflegekompass.hilfswerk.at abgerufen werden.

Mobile Pflegeberatung – Expertinnen/Experten kommen direkt ins Haus
Für noch mehr Antworten in Pflegefragen stehen die Hilfswerk-Mitarbeiter/innen zur Verfügung. Die Mobile Pflegeberatung kann bei Bedarf angefordert werden. Denn ein Gespräch mit Expertinnen und Experten entlastet, zeigt Lösungswege und schafft ein entspanntes Klima innerhalb der Familie. Die Hilfswerk-Mitarbeiter/innen können über Pflege- und Betreuungsangebote, Förderungsmöglichkeiten, Krankheitsbilder
und -verläufe, Gesundheitsvorsorge, Wohnraumadaptierung und vieles mehr informieren.

Nähere Informationen beim Gmünder Hilfswerk, Conrathstraße 38, 3950 Gmünd
Betriebsleiterin Sabine Gabler, Tel.Nr. 02852/53259

In diesem Sinne: Ahoi!
22.August 2015, Waldkirchen an der Thaya
Registrierung ab 09:00 Uhr
gemeinsamer Start: 10:00 Uhr
gemeinsame Schatzverteilung: 17:00 Uhr
Anmeldung & Info: Gemeinde Waldkirchen an der Thaya
www.waldkirchen-thaya.at

Mit Käpt´n Dros zu neuen Herausforderungen!

2014 als Niederösterreichs coolstes Ferienspiel ausgezeichnet, lädt der wohl verrückteste Kapitän Niederösterreichs auch heuer wieder nach Waldkirchen an der Thaya. Kinder und Erwachsene jeden Alters sind eingeladen die Gegend entlang der Thaya zu erobern und bei mehr als 30 Piratenprüfungen GEMEINSAM die unterschiedlichen Herausforderungen zu bewältigen.

Erlebnis für Jung und Alt

Seeräuber jeden Alters werden aufgerufen die Kajüten zu verlassen, sich an Deck zu begeben und an den diesjährigen Piratenspielen zu beteiligen.
Mehr als 120 Freiwillige garantieren ein Erlebnis für Jung und Alt. An allen Spielestationen sorgen Matrosen der Käpt´n Dros - Mannschaft für Entertainment, die Köche stehen während des ganzen Tages für hungrige Piraten in der Kombüse bereit. Segel reparieren, Gummistiefel-Zielwerfen, Fische fangen, Knoten knüpfen, das Flaggenalphabet anwenden, Kistenrutschen oder einfach nur Kegeln. - An 20 verschiedenen Stationen wird mit den unterschiedlichsten Spielen begeistert und neben Geschicklichkeit und Wissen, ist manchmal auch einfach nur Glück gefragt. Sind alle Herausforderungen absolviert, werden alle Jungpiraten am Schatzbeteiligt.

Gas • Wasser • Heizung • Elektro
HAUER
GesmbH
1a Installateur
3874 Litschau
Bahnhofstr. 7
Tel.: 0 28 65/342
office@gwhhauer.at

Lesen und Schreiben...

...ist nicht für jeden eine Selbstverständlichkeit. Seit Veröffentlichung der OECD-Studie PIAAC („PISA für Erwachsene") ist bekannt, dass in Österreich rund eine Million Menschen nicht über jene schriftsprachlichen Kenntnisse verfügen, die in ihrem Lebensumfeld – privat oder beruflich – vorausgesetzt werden.

Dabei handelt es sich nicht nur um Migrant_innen. Es sind Menschen aus unserer Nachbarschaft, die täglich darum bemüht sind ihre Defizite zu verstecken und deshalb jede Situation vermeiden, in der sie etwas schreiben müssten.
Neben der ständigen Angst entdeckt zu werden, sind Ausgrenzung vom gesellschaftlichen Leben, ein hohes Arbeitslosigkeitsrisiko, erhöhte Armutsgefährdung, Ausschluss von Weiterbildung und dadurch fehlende Entwicklungschancen die Folgen.

Mittlerweile gibt es ein gut ausgebautes Kursangebot in ganz Österreich, das allen Kurssuchenden kostenfrei zur Verfügung steht. Damit alle Menschen, die das wollen, dieses Angebot in Anspruch nehmen können, müssen sie oder vermittelnde Personen im Umfeld aber auch darüber Bescheid wissen. Weitersagen ist erlaubt! □

Das kostenlos erreichbare Alfatelefon Österreich 0800 244 800 ist eine überregionale und überinstitutionale Beratungsstelle, wo alle Informationen über Kursangebote zusammenlaufen. Geschulte Berater_innen geben dort über das am besten passende Kursangebot Auskunft und beantworten alle Fragen, die das Thema Basisbildung und Alphabetisierung betreffen.

Weitere Informationen finden Sie auf:
www.basisbildung-alphabetisierung.at
www.facebook.com/basisbildung

VERMESSUNG
DI Weißenböck
Morawek
Wir schaffen GRUNDlagen
3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
Telefon: 02852 / 531 61 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at
Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent
für Vermessungswesen
ZT

Österreichliste.at: Schluss mit dem Senderchaos

Immer den Lieblingssender auf Knopfdruck und viele neue Programme in höchster Qualität (HD). Die Österreichliste.at schafft Ordnung auf der Fernbedienung. Jetzt kostenlos downloaden unter www.österreichliste.at

Besitzer von SAT-Schüsseln kennen das Problem seit Jahren: Man sucht seinen Lieblingssender, „zappt" verzweifelt durch hunderte, teils fremdsprachige, Programme, und wirft schlussendlich frustriert die Fernbedienung ins Eck. Damit ist jetzt Schluss! Die Österreichliste, eine Initiative für die österreichischen TV-Zuseherinnen und Zuseher, unterstützt von ATV, RTL Österreich, ServusTV, R9 sowie dem ORF – schafft jetzt Ordnung im Senderchaos. Und das sogar vollautomatisch und kostenlos. Zusätzlich ermöglicht die Österreichliste den Empfang vieler neuer Sender in besonders hoher Qualität (HD), da einige über den herkömmlichen automatischen Sendersuchlauf oftmals nicht gefunden werden können. Regionale Vorlieben werden dabei automatisch beachtet. Das bedeutet: Ein Niederösterreicher bekommt zum Beispiel ORF 2 HD Niederösterreich auf Programmplatz 2, ein Kärntner ORF 2 HD Kärnten.

Einfache Installation der HD-Sender made in Austria

Um die neue Programmvielfalt in ihrer ganzen Breite mit den neuen HD-Sendern aus Österreich nutzen zu können, muss ein Update Ihres TV-Gerätes oder des HD-Sat-Receivers durchgeführt werden. Voraussetzung dafür ist, dass Ihr Gerät (ab Baujahr 2010) dieses Update über USB unterstützt. Dazu müssen Sie unter www.österreichliste.at ihr TV-Gerät bzw. den SAT-Receiver auswählen und die für ihr Bundesland passende Programmliste auf einen USB-Stick downloaden. Diesen USB-Stick stecken sie dann in den USB-Port ihres Gerätes. Die Installation erfolgt vollautomatisch und selbstverständlich kostenfrei.

Holen Sie mehr aus Ihrem Fernseher heraus.
Alle Lieblings-TV-Sender in HD.
Jetzt gratis als Download unter: www.österreichliste.at

Für alle, die diese Installation nicht selbst vornehmen möchten, haben die österreichischen Kommunikationselektroniker und Fachleute ein spezielles Angebot. Für eine Fixpauschale von 49,90 Euro kommt der Fachmann zu ihnen nach Hause und übernimmt das Update für Sie. Alle teilnehmenden Betriebe finden Sie im Internet unter www.kel.at.

NV

Die Niederösterreichische Versicherung

Kundenbüro Gmünd
3950 Gmünd, Stadtplatz 5
www.noevers.at

Ihr Berater in allen Versicherungs-angelegenheiten

Herbert Scherzer
Tel.: 0664 / 44 58 561
eMail: herbert.scherzer@noevers.at
Fax 02852 / 528 95 - 15900

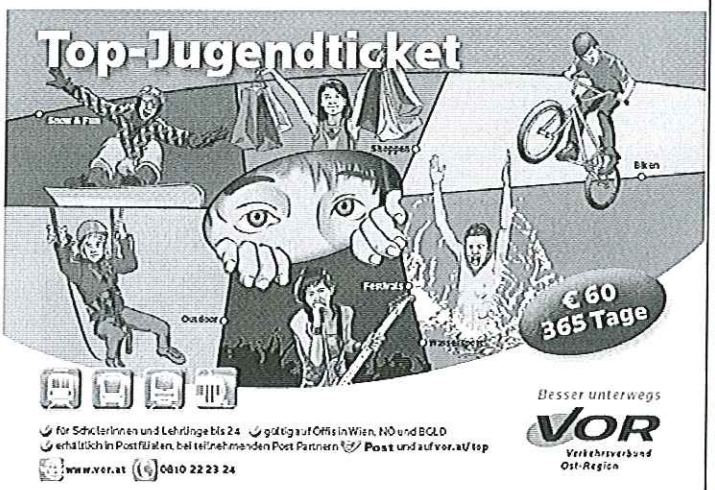
GRÜNER DAUMEN
Gartenpflege

Genießen Sie Ihren Garten!
...und lassen Sie von uns die anfallenden Arbeiten erledigen.
Preiswert, kompetent und zuverlässig!

Rasenpflege: Mäharbeiten, Mulchdüngung, Jäten, Bewässerung
Baumpflege: Baumschnitt, Strauchschnitt, Heckenschnitt
Entsorgung: Beseitigung von Ästen, Laub & Grünschnitt
Ausbesserungsarbeiten: Kleinreparaturen, Haustechniktätigkeiten
Reinigung: von Gehsteigen, Höfen und Parkplätzen

Wir erledigen für Sie die Pflege Ihres Gartens, Ihrer Grünflächen und Verkehrsflächen rund um Ihr Haus!
Professionelle Baumpflege und Kontrolle, speziell mit Seilklettertechnik wo Hebebühne und Fahrzeug nicht hin reichen oder Flurschaden verursachen, Totastschnitt, Astentfernung nach Sturm und Eis, Fällung, Entsorgung der Gartenabfälle oder auch Hausbesorgungen gehört zu unserem Service.
Die Arbeiten werden nach Absprache der Terminmöglichkeit mit Ihnen erledigt, auch regelmäßig auf Wunsch bei Ihrer längeren Abwesenheit.

Dieter Fellner 3863 Hirschenschlag 58
Mobil: 0664 5790219 | www.grünerdaumen.co.at | fellner@gruenerdaumen.co.at



Jugendtickets: Top-Mobilitätsangebote für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24

Mit dem Top-Jugendticket um € 60,- können alle Öffis in Wien, NÖ und BGLD beliebig oft genutzt werden – während des Unterrichtsjahres und auch in den Ferien. Das Jugendticket um € 19,60 gilt für Fahrten mit den Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle. Hier kann man die Tickets kaufen:

- in Postfilialen und bei teilnehmenden Post Partnern in NÖ und BGLD
- bei Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien
- im VOR-ServiceCenter am Westbahnhof in Wien
- Im Online-Ticketshop auf www.vor.at/top Tickets die online gekauft wurden, sind gegen Verlust gesichert und können beliebig oft neu ausgedruckt oder auf das Handy geladen werden.

Wer bereits ein Jugendticket 2014/15 besitzt, kann noch bis 24. August gegen Aufzahlung von € 40,40 auf das Top-Jugendticket umsteigen. Alle Infos gibt es auf www.vor.at/top.

Firma Schalko Tischlerei KG

Schandachen 36 . A-3874 Litschau
T +43 2865/339 . F +43 2865/339 19
E info@schalko.at . www.schalko.at

Volksbank. Ihre Regionalbank.

WALDVIERTLER VOLKSBANK LITSCHAU

Dort, wo wir zu Hause sind, geben wir auch gerne
etwas von unseren wirtschaftlichen Erfolgen wieder zurück.

Durch Spenden und Sponsoring, wie bei der Kinderolympiade in Haugschlag, sichern wir das örtliche Vereinsleben, lokale Kultur- und Sozialvorhaben, sowie Sport- und Freizeitangebote!

Geschenkartikel - Wohnaccessoires - Gartendeko
Trachtenschmuck - Kunsthandwerk - Souvenirs

LITSCHAUER VITRINE

Silvia Siegmund

Stadtplatz 60 · 3874 Litschau

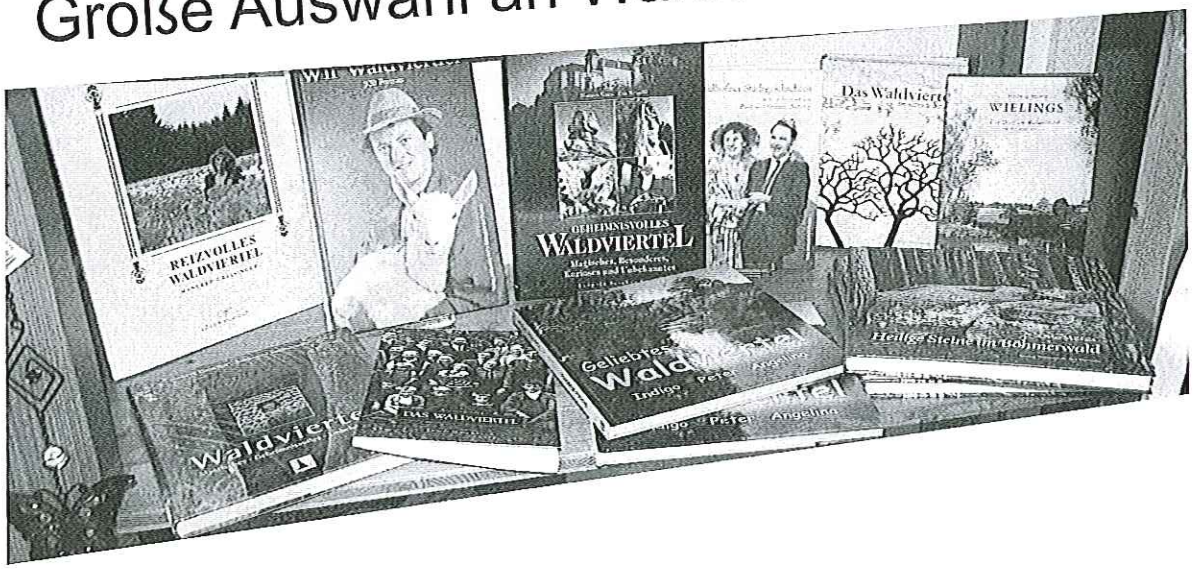
Tel.: +43 2865 5180, Mobil: +43 676 563 70 80

www.pro-litschau.at/vitrine litvit@gmx.at

Mo. - Sa. 08.00 - 12.00 Uhr

Mo., Di., Do., Fr. 14.30 - 18.00 Uhr

Große Auswahl an Waldviertel-Büchern



Im Juli & August Sonntag

10.00 - 12.00 Uhr GEÖFFNET

Raiffeisenbank
Oberes Waldviertel
Bankstelle Litschau
Sicher ist sicher.
Wenn's ums Bauen und Wohnen geht,
ist nur eine Bank meine Bank.
finanzieren.raiffeisen.at
Mehr Infos zu
den Raiffeisen
Finanzierungen.

3874 Litschau, Stadtplatz 95

Telefon und Fax: 02865/382

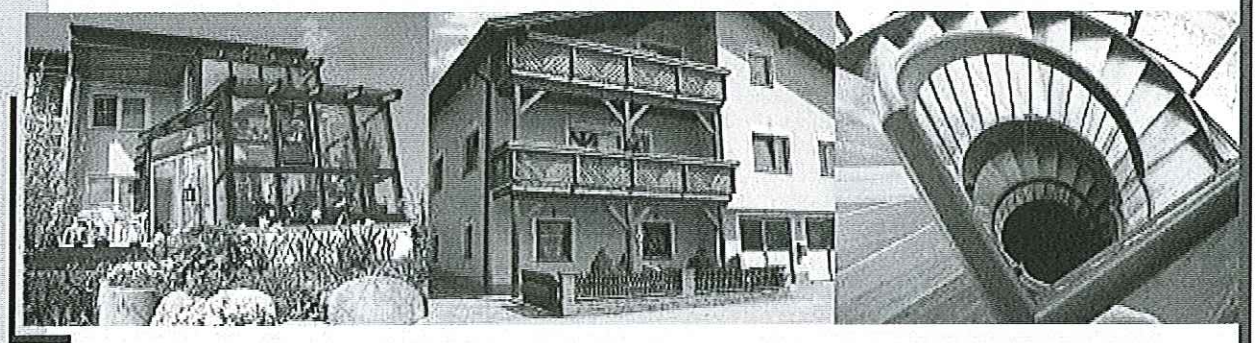
E-Mail: info@elektro-heissenberger.at

www.elektro-heissenberger.at

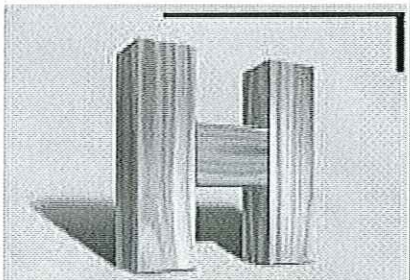
elektro heißenberger

Installationen . Home Entertainment . Haushaltsgeräte

Reparaturen . Blitzschutz . Photovoltaik . Netzwerktechnik



WINTERGÄRTEN,
STIEGEN, STIEGENVERKLEIDUNGEN,
GELÄNDER, BALKONE, TORE, TÜREN,
KASTENFENSTER, HOLZWAREN, uvm.



HOUSCHKO HOLZ
3874 Litschau, Saaß 34, Telefon: 02865/8465
info@houschko.at, www.houschko.at

HOUSCHKO
HOLZ ECHT SCHÖN

WURZ
GMBH

A-3950 Gmünd - Breitensee - Nagelbergerstraße 46
Telefon 02852/52846 - Fax DW 18 - wurzbau@aon.at

SIE WÜNSCHEN, WIR SANIEREN!

SOMMER-AKTION 2015

10 Jahre

Thermische Generalsanierung
mit SUPER-FÖRDERUNG
und Finanzierungsmodell!

Alles aus einer Hand!

Bahnhofstr. 12, 3874 Litschau
Tel.: 02865/20 833, Fax: 02865/20 839
office@kuben-bau.at, www.kuben-bau.at

Baugesellschaft mbH
Kuben
Zum Glück baut's Kuben

HUBER Erdbau

Baggerarbeiten & Handel

3874 Litschau
Hörmanns 64
Tel.: 02865/5538

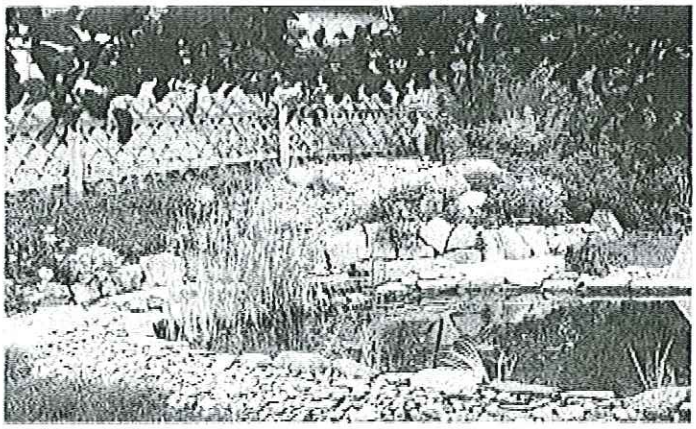
Wir erledigen für Sie alle **BAGGERARBEITEN**
KOSTENGÜNSTIG und ZUVERLÄSSIG:

ANGEBOTE:

- **Pflasterungen**
- **Gartengestaltungen**
- **Biotope**
- **Teichbau u. Teichsanierungen**
- **Kräuterschnecken**
- **Steinmauern**
- **Wegebau**
- **und vieles mehr .....**

NEU! Energieholzarbeiten mit Fällgreifer

Materialien: wie Pflaster, Schotter, Erde, Kompost, Steine (für Steinmauern, Gartengestaltung oder Ziersteine) in jeder Form und Größe ...

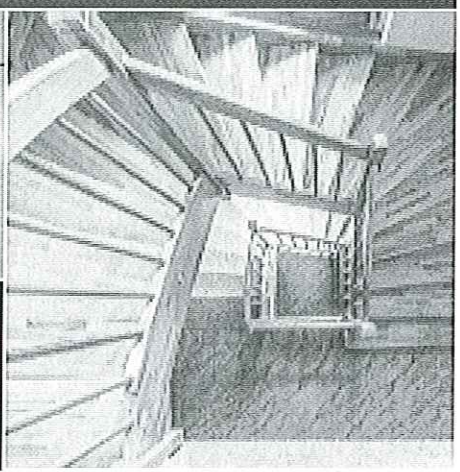


E-Mail:

huber-erdbau@aon.at

Tel.: Fax:

02865/5538
0664/3120792



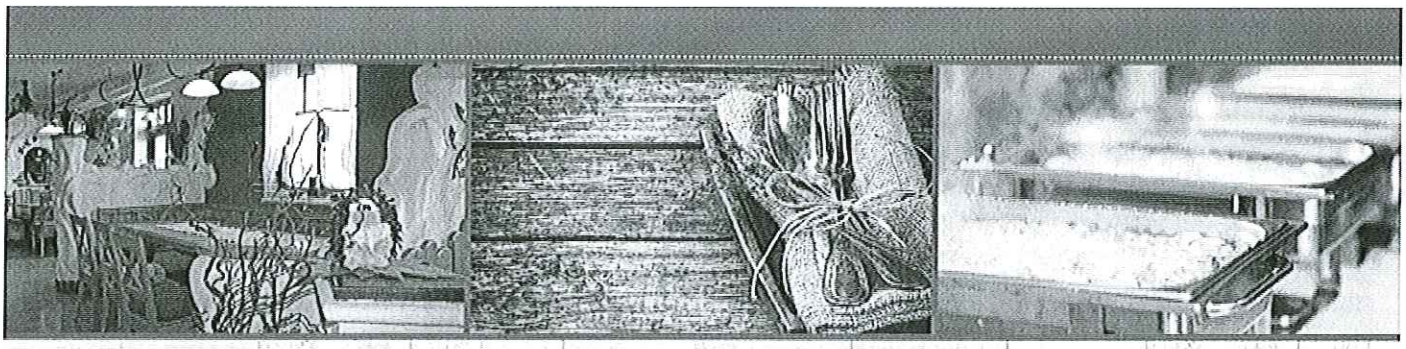
Waldviertler Handwerksqualität auf höchstem Niveau ...

TISCHLEREI MICHAEL WEINSTABL

Bau- & Möbeltischlerei . Entwurf & Maßanfertigung
Massivholzstiegen . Saunabau . Objektbau

Leopoldsdorf 79 . A-3863 Reingers
T +43 2863 / 8483 . F +43 2863 / 8483 1 . E office@weinstabl.co.at

www.weinstabl.co.at Auch auf Facebook!



Speisen wie ein König - in unserer Uff-Stube ...

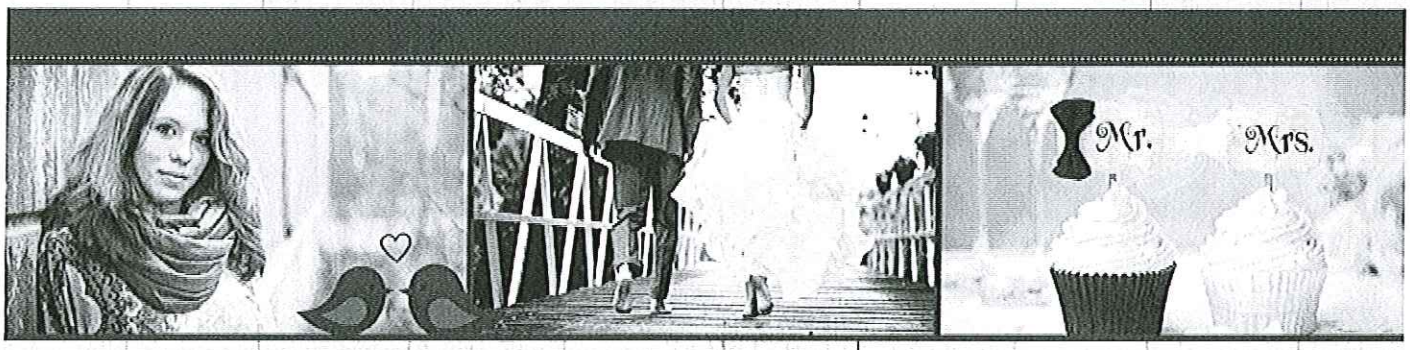
Donnerstag ab 17.00 Uhr - Pizzakarte
Freitag & Samstag ab 17.00 Uhr - komplette Speisekarte
Sonntag von 10.00 bis 14.00 sowie ab 17.00 Uhr komplette Speisekarte

Catering - wir sind der ideale Partner für Ihr Event ...

Wir verwöhnen Sie sowie Ihre Gäste mit kulinarischen Schmankerln
und sind somit der perfekte Partner für
Veranstaltungen jeglicher Art.

Nähere Infos: 0664 / 582 10 60 oder unter www.disco-riedl.at

riedl
EVENTS PARTY DISCO



STRESSFREI & PERFEKT GEPLANT ZUR TRAUMHOCHZEIT ...

Auch auf Facebook!

LOCATION · CATERING · TRAUUNGEN · WOHLBEFINDEN

Für den wundervollsten Tag im Leben!

www.hochzeit-riedl.at

Leopoldsdorf 18 . 3863 Reingers
T 0664 / 464 10 90 . E info@hochzeit-riedl.at

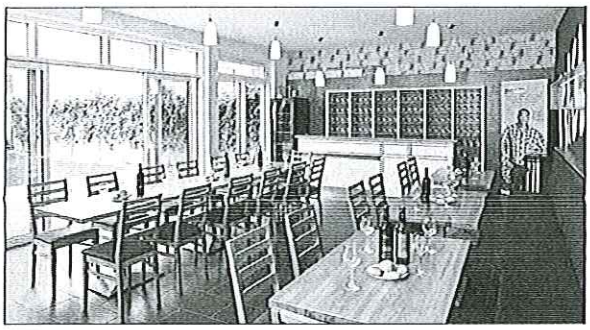
riedl*
Hochzeitsplanung
SABRINA MÜLLNER

HANKO
IDEEN MIT PROFIL

IHR KÜCHEN PARTNER

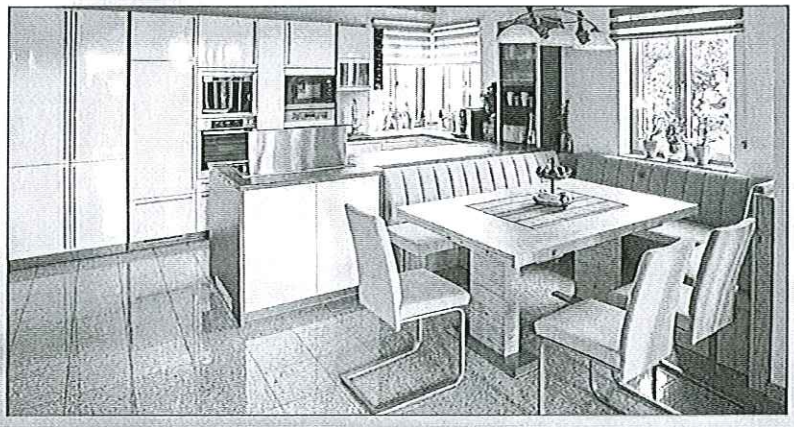
EINRICHTUNGSSTUDIO - INNENAUSBAU - FENSTER - TÜREN - TORE - BALKONE
WINTERGÄRTEN - GARTENZÄUNE - SONNENSCHUTZ - INSEKTENGITTER

3863 Reingers 90 | office@hanko.co.at | Tel. 02863 8212



IHR PARTNER FÜR PLANUNG UND AUSFÜHRUNG

RUND UM'S HAUS



www.hanko.co.at